

Mutter und Lehrerin: Vereinbarkeit der Rollen?

Beitrag von „Nuffi“ vom 9. Januar 2011 15:24

Zitat

Original von Susannea

Was ist daran kopfschüttelnd.

Ja, ich kann mir diesen Luxus leisten und tue das für mein Kind auch gerne!

Denn auf diese 500 Euro im Monat zu verzichten, die ich momentan kriegen würde, wovon dann auch noch Fahrtkosten, Kinderbetreuung und Material abgeht, tut mir nicht weh!

Nein, du hast mich mißverstanden! Ich glaube kaum, dass es sehr viele Mütter gibt, die sich aussuchen können, an welcher Schule sie arbeiten wollen! Es klingt sehr arrogant (und das sollte es doch wohl kaum sein, oder??), wenn du sagst, dass man quasi nur "selber schuld" sei und das ist definitiv NICHT so! Wir Mütter nehmen uns täglich die Quadratur des Kreises vor, wenn wir Beruf und Familie unter einen Hut bringen und das bringt nun mal Frust mit sich. Schön, wenn es Ausnahmen gibt, denen man die Unterrichtszeiten sozusagen auf dem Silbertablett serviert und Madame kann sich die Rosinen rauspicken, nur ist das leider nicht die Regel und dieser Thread zeigt ja, dass es sehr viele gibt, die Probleme haben und denen wird durch diese Art von "Tipp" (der keiner ist, eher noch ein Nackenschlag dazu...) überhaupt nicht geholfen!

Vielleicht kommen wir mal auf den Boden der Realität zurück und bleiben bei richtigen Tipps, ja?